

Hygienekonzept TVM-Sektion Fechten

1. Allgemeines

- a) Es gelten die Regeln zur Aufnahme des vereinsspezifischen Trainingsbetriebes, gemäß der aktuellen vorgeschriebenen Maßnahmen.
- b) Abstandsregeln von mind. 1,5 m Abstand sind zu jeder Zeit des Trainings anzuwenden.
- c) Personen, die der Risikogruppen angehören, sollten nicht an den Trainingseinheiten teilnehmen. Dazu gehören insbesondere:
 - ältere Personen (mit stetig steigendem Risiko für schweren Verlauf ab einem Alter von 60 Jahren)
 - Personen mit bestimmten Vorerkrankungen: des Herz-Kreislauf-Systems (z.B. koronare Herzerkrankung und Bluthochdruck), der Lunge (z.B. Asthma, chronische Bronchitis), Personen mit chronischen Lebererkrankungen, Personen mit Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit), Personen mit einer Krebserkrankung, Personen mit Z. n. Chemotherapien (v.a. Antikörper), Personen mit geschwächtem Immunsystem (z.B. aufgrund einer Erkrankung, die mit einer Immunschwäche einhergeht oder durch Einnahme von Medikamenten, die die Immunabwehr schwächen, wie z.B. Cortison).
- d) Für die Trainingseinheiten werden gruppenspezifische Teilnehmerlisten geführt, die für die Nachvollziehbarkeit der Kontaktpersonen notwendig sind.
- e) Die Symptomfreiheit der am Trainingsprozess beteiligten Sportler und Trainer/ÜL ist vor jeder Trainingseinheit neu festzustellen und schriftlich zu dokumentieren.

2. Trainingsbetrieb

- a) Die Trainingszeiten der Sektion Fechten sind: Dienstag/Donnerstag 14-18 Uhr (17-20.30 Uhr Außensportanlage GS-West Laufstrecke).
- b) Das Training ist ohne Zuschauer, Gäste oder Personen, die nicht am Trainingsprozess beteiligt sind durchzuführen.
- c) Ausschließlich am Trainingsprozess beteiligte Personen dürfen die Halle betreten.
- d) Auf das Händeschütteln oder Abklatschen vor, während und nach der Trainingseinheit ist zu verzichten
- e) Die Husten- und Niesetikette ist zu jeder Zeit zu wahren (in die Ellenbeuge).
- f) Es dürfen ausschließlich eigene und privat mitgeführte Trinkflaschen genutzt werden.
- g) Folgende fechterische Trainingsinhalte werden durchgeführt:
 - o Einzellektionen (außer Wettkampflektion)
 - o Fechtspezifische Beinarbeit
 - o Techniktraining (mit der Fechtwaffe)
 - o Stoßkissenübungen
- h) Während des Trainings sind ausschließlich eigene Materialien für den Trainingsbetrieb zu verwenden. Sollte kein Material zur Verfügung stehen, kann dieses gemäß den Kautionsbestimmungen der Sektion zur Verfügung gestellt werden.

3. Trainingsstätte (alte Schulsporthalle Geschwister-Scholl-Straße 2)

- a) Die Abstandsregelung (1,50m) wird auf der gesamten Trainingsfläche zu jeder Zeit eingehalten. Wenn das Training Bewegung und Laufwege vorsieht, werden voneinander getrennte Kleingruppen gebildet.
- b) Der Zugang zu der Trainingsstätte erfolgt über den Eingang Rathausstraße. Sportler dürfen unter Einhaltung der Abstandsregelung die Sportstätte einzeln betreten.
- c) Eine Teilnahme am vom Verein organisierten Trainingsbetrieb ist ausschließlich unter der einmaligen Vorlage der schriftlichen Bestätigung der Erziehungsberechtigten möglich.
- d) Jeder Sportler ist verpflichtet, nach Betreten der Halle seine Hände in den dafür vorgesehenen Toiletten mit Flüssigseife zu waschen.
- e) Türklinken sollten nicht mit der Hand berührt werden. Die Benutzung von Tüchern/ eigenen Handtüchern wird empfohlen.
- f) Während der Trainingszeit werden Halle und Materialraum witterungsangepasst regelmäßig gelüftet.
- g) Die Trainingszeiten der einzelnen Trainingsgruppen sind mit jeweils 15min Pufferzeiten geplant, um Begegnungen von Personen zu vermeiden.
- h) Das Trainerpersonal ist angehalten, sich nach jeder Trainingsgruppe die Hände mit Flüssigseife zu reinigen.
- i) Die Umkleiden sind unter Beachtung des Mindestabstandes zu nutzen. Die Duschen werden geschlossen gehalten. Dennoch werden die Sportler darauf hingewiesen, dass sie sich bitte zu Hause umziehen und duschen sollen, um die Wechselzeiten zu gewährleisten (siehe Punkt 4.).
- j) Die Benutzung der Toiletten ist dem Trainer/ÜL anzuzeigen und ausschließlich einzeln gestattet. Nach der Benutzung der Toilettenanlage ist diese von der betreffenden Person zu reinigen sowie das Händewaschen mit Flüssigseife obligatorisch und vom Trainer/ÜL zu kontrollieren. In der Toilettenanlage wird auf gründliches Händewaschen hingewiesen. Es werden ausreichend Flüssigseife sowie nicht wiederverwertbare Papierhandtücher zur Verfügung gestellt.

4. Gruppenaufteilung

Gruppe	AK	max. Anzahl	Trainingszeit		Wechselzeit
			Di	Do	
1	Anfänger/U9/U11	10	14-15.15	14-15.15	15.15.-15.30
2	U13	10	15.30-16.45	15.30-16.45	16.45-17
3	U15	10	17-20.30	17-20.30	
4	U17/U20	10	17-20.30	17-20.30	

Die Gruppen 1 und 2 wechseln nach jeweils 75min Trainingszeit. Die Gruppe 3 und 4 werden hauptsächlich auf der Außensportanlage des GS-West zusammen trainieren. Die Wechselzeit zwischen den Gruppen beträgt jeweils 15 min. Das bedeutet, die jeweils vorherige Gruppe hat 5min Zeit die Halle sowie das Gebäude zu verlassen. Die nachfolgende Gruppe darf das Gebäude erst 5min vor Trainingsbeginn betreten. Es entsteht eine Toleranz von 5min, um Begegnungen der Gruppen zu vermeiden.

5. Sonstiges

Die oben beschriebenen Ausführungen beziehen sich auf die jeweils aktuelle Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (Stand 22.05.2020) und werden dementsprechend fortgeführt.

F. d. Richtigkeit



Anja Schache

Sektionsleitung Fechten TVM